

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevorvertretung Bütow
vom 21.03.2024

Top 6 Bericht des Bürgermeisters

03.02.24 Jahresempfang der Gemeinde

23.02.24 Grünkohlwanderung nach Zepkow

24.02.24 Hüpfburgenfest in der Dambecker Sporthalle, Der BM spricht dem Kulturverein seinen Dank für die gute Vorbereitung und Durchführung aus. Trotz Wasserschaden, der durch den Gemeindefesten behoben wurde, ist das Fest gut gelaufen.

05.03.24 Abgabetermin Angebote für die Machbarkeitsstudien Bütow u. Dambeck
Es wurden jeweils 5 Angebote abgegeben.

05.03.24 Beratung zur Klärung einiger Sachverhalte mit der Amtsverwaltung
Teilnehmer: Mattias Radtke LVB
Steffanie Nürnberg BM Gemeinde Leizen

12.03.24 der BM hat an der Bürgerversammlung in Leizen zum Thema:
Raumentwicklungsplanung Windenergie teilgenommen. Die Versammlung war gut vorbereitet, Herr Mogck hat alles gut und verständlich erklärt.

08.03.24 Frauentagsfeier im Gemeindezentrum in Dambeck, gut vorbereitet und bei allen Teilnehmern gut angekommen;

13.03.24 Betriebsausschusssitzung MEWA (Abstimmung Preiskatalog
Hauswasseranschlüsse)

15.03.24 Baumpflegearbeiten in Bütow am Kriegerdenkmal, in Dambeck wurden die Arbeiten am Eichenstamm in der Bahnhofstraße abgebrochen.

21.03.24 Einweihung des Reinwasserbehälters in Röbel (MEWA) als Sicherheitsreserve, 1.000 m³ Fassungsvermögen reichen im Sommer für 1 Tag im Winter max. für 2 Tage;

- Der Landkreis MSE hat eine Katzenschutzverordnung erlassen.
- Bauvoranfrage für 2 Einfamilienhäuser in Bütow (Kirschallee in Verlängerung der beiden bestehenden EFH).
Die Gemeindevorvertretung erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.
- Thema Windfeld: Die 32 Alt-Anlagen sollen zurück gebaut werden. 6 neue WEA sind bereits genehmigt, 5 WEA befinden sich im Genehmigungsverfahren und 3 sind in Planung. Gemeinde profitiert finanziell von den Anlagen.
- Der Vorhabenträger plant PV-Anlagen dürfen in einem Streifen von 200 m parallel zur A 19 errichten.

Auftrag an das Amt:

1. Bitte den Landkreis über die Straßenschäden der Kreisstraße zwischen Dambeck und Bütow informieren.
2. Die Gemeindevorvertretung weist nochmals auf den ungepflegten Zustand des Grünstreifens zwischen Radweg und Ackerfläche an der B 198 in Höhe Dambeck hin. Lt. Aussage des Amtes ist die Verkehrssicherheit gewährleistet. Trotzdem bittet die Gemeindevorvertretung darum, mit dem Straßenbauamt Kontakt aufzunehmen, um vielleicht doch Abhilfe zu schaffen, dass nicht nur die Bankette sondern bis an die Ackerkante gemäht wird.
3. Weiterhin ist der Radweg in Höhe der Einfahrt zur Firma Krone durch Baumwurzeln stark angehoben. Hier besteht Sturzgefahr, ein Befahren mit einem Rollstuhl ist kaum möglich.

Schriftführung:
Corina Wentzel